

Methodenbericht

Erkenntnisse aus den kantonalen
Analysen zum Krisenmanagement während
der Corona-Pandemie

Luzern und Lausanne, den 31. Januar 2024

Der vorliegende Bericht hält die Methodik sowie die inhaltlichen Grundlagen fest, die den Produkten zugrunde liegen, die die Erkenntnisse aus den kantonalen Analysen zum Krisenmanagement während der Corona-Pandemie darstellen. Die Produkte sind unter www.kdk.ch/themen/covid-19 verfügbar.

1. Ausgangslage und Zielsetzung

Interface Politikstudien Forschung Beratung in Luzern und Lausanne hat sich als Kompetenzzentrum für Covid-19-Evaluationen intensiv mit der Corona-Pandemie und den gewonnenen Erfahrungen befasst. Interface wurde von elf Kantonen¹ mit der Evaluation des Krisenmanagements in der Corona-Pandemie beauftragt, respektive hat die Kantone bei ihren Analysen unterstützt. Darüber hinaus haben alle weiteren Kantone selbst Analysen durchgeführt oder andere Organisationen mit Analysen beauftragt. Ausserdem hat die Konferenz der Kantonsregierungen (KdK) eine Auswertung des Krisenmanagements durchgeführt, die ebenfalls von Interface begleitet wurde. Entsprechend ist viel Wissen zur kantonalen Krisenbewältigung verfügbar; dieses Wissen wurde bisher nur bedingt synthetisch im Hinblick auf kantonsübergreifend relevante Fragen analysiert.²

Eine systematische Aufarbeitung des Krisenmanagements in der Corona-Pandemie zahlreicher Kantone bietet jedoch eine nahezu einmalige Chance, von den Erfahrungen des «föderalen Labors» zu lernen und zu profitieren. Interface hat daher der Konferenz der Kantonsregierungen (KdK), der Konferenz der Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK), der Regierungskonferenz Militär, Zivilschutz und Feuerwehr (RK MZF) sowie verschiedenen Kantonen einen Vorschlag für eine systematische Analyse unterbreitet. Die KdK, die GDK, die RK MZF sowie die Kantone Aargau, Appenzell Ausserrhodens, Basel-Stadt, Freiburg, Luzern, Schwyz, Solothurn, St. Gallen und Zürich haben die Analyse durch Interface verdankenswerterweise unterstützt.

Die Analyse hat das Ziel, Unterschiede bei der Bewältigung der Krise durch die Kantone aufzuzeigen und auf Vorgehensweisen hinzuweisen, die sich besonders bewährt haben. Dazu werden zentrale Herausforderungen, Lehren und Schlüsselemente des Krisenmanagements auf der Basis des verfügbaren Datenmaterials der 26 Kantone herausgearbeitet, gebündelt und kantonsübergreifend dargestellt.

¹ Namentlich sind dies die Kantone Glarus, Appenzell-Innerrhodens, Bern, Solothurn, Nidwalden, Wallis, Luzern, Basel-Stadt, Appenzell-Ausserrhodens, Jura, St. Gallen und Schwyz.

² Einem kantonalen Vergleich am nächsten kommt ein von Avenir Suisse im Dezember 2021 publiziertes Kantonsmonitoring zum Umgang mit der Covid-19-Krise. Bei diesem werden Unterschiede bei bestimmten Themen auf Grundlage einer Befragung aufgezeigt und aus liberaler Perspektive erörtert.

2. Methodisches Vorgehen

Die Grundlage der Analyse ist die inhaltsanalytische Auswertung und Strukturierung aller verfügbaren Dokumente zum Thema. Es handelt sich dabei um Dokumente ...

- der 26 Kantone: externe Evaluationen, Berichte von Kantonsregierungen, Berichte involvierter Verwaltungsstellen, kantonaler Führungsorganisationen sowie Jahres- und Geschäftsberichte der Kantone,
- der Konferenz der Kantonsregierungen,
- von Bundesakteuren, insbesondere Bundeskanzlei und Bundesamt für Gesundheit, die sich unter anderem auch mit der Zusammenarbeit von Bund und Kantonen befassen,
- von weiteren Akteuren, zum Beispiel von Hochschulen und Think Tanks.

Basierend auf der Auswertung und nach Rücksprache mit dem Begleitgremium³ zur Analyse wurden für diese Analyse fünf Themenschwerpunkte bestimmt:

1. Krisenorganisationen
2. Bevölkerungskommunikation
3. Information und Einbezug von Gemeinden und Stakeholdern
4. Pandemieplanung
5. Übersicht über Erkenntnisse zur Revision des Epidemiengesetzes (EpG)

Schlussprodukte

Entwürfe der Produkte wurden im September 2023 mit einem Begleitgremium und im Dezember 2023 anlässlich eines Workshops mit rund 30 Kantonsvertretenden diskutiert und anschliessend finalisiert. Der Inhalt der Grafik zur Krisenorganisation wurde von Verantwortlichen der kantonalen Führungsorgane geprüft und bei Bedarf angepasst.

In Absprache mit dem Begleitgremium wurden die zentralen Erkenntnisse der Analyse für drei verschiedene Schlussprodukte aufbereitet:

- Poster: Die zentralen Herausforderungen, Lehren und weitere Schlüsselemente wurden in vier Postern zuhanden der Kantone zusammengefasst und dargestellt.
- Checklisten: Zusätzlich zu den Ergebnispostern wurde jeweils eine Checkliste für die Mitarbeitenden der kantonalen Verwaltungen, die sich mit den Themenschwerpunkten der Analyse befassen, erstellt. Die Checklisten ermöglichen den Mitarbeitenden zu überprüfen, inwiefern die auf den Postern dargestellten Lehren und Schlüsselemente im eigenen Kanton berücksichtigt werden.
- Übersicht zur Revision des EpG: Die Analysen der Kantone enthalten oftmals Hinweise, die für die anstehende Revision des Epidemiengesetzes relevant sein können. Die Übersicht über die Revision des EpG fasst die Erkenntnisse zur Revision aus den kantonalen Analysen mit Blick auf den Vernehmlassungsprozess zusammen.

Eine Übersicht zu allen Schlussprodukten ist in Anhang **A1** verfügbar.

³ Das Begleitgremium bestand aus Vertretenden der KdK, der GDK und den unterstützenden Kantonen.

3. Datengrundlage

Die Datengrundlage lässt sich wie folgt beschreiben:

- *Umfang*: Für die Analyse wurden 56 Dokumente ausgewertet. Diese umfassen zusammen über 2'500 Seiten Textmaterial. Die Berichte kantonaler Stellen wurden von der KdK gesammelt und zur Verfügung gestellt.
- *Untersuchungszeiträume*: Die ausgewerteten Dokumente decken unterschiedliche Zeiträume und Phasen des kantonalen Krisenmanagements und der Pandemiebewältigung ab: 30 Prozent der Dokumente analysieren das Krisenmanagement und die Pandemiebewältigung während des Jahres 2020, 50 Prozent der Dokumente analysieren die Pandemiejahre 2020 bis und mit 2021 und 20 Prozent der Dokumente analysieren die Pandemiejahre 2020 bis und mit 2022.
- *Dokumenttypen*: Ausgewertet wurden, aufgeführt nach der Häufigkeit, die folgenden Dokumenttypen: externe Evaluationsberichte, Berichte von Kantonsregierungen (mit und ohne externe Unterstützung), Berichte involvierter Verwaltungsstellen oder kantonaler Führungsorganisationen sowie Jahres- und Geschäftsberichte der Kantone. Weiter berücksichtigte die Analyse Evaluationen und Studien, die im Auftrag des Bundes oder der KdK durchgeführt wurden, sowie weitere wissenschaftliche Studien und Berichte, die zur Thematik veröffentlicht worden sind.
- *In den kantonalen Analysen angewendete Methoden*: In den ausgewerteten Dokumenten sind zahlreiche unterschiedliche Erhebungsmethoden zur Anwendung gekommen. So wurden im Rahmen der Berichterstattung oder der Studien rund 350 qualitative Interviews mit Schlüsselakteuren geführt. Rund 4'000 Personen wurden zu Online-Befragungen eingeladen, dazu gehörten beispielsweise Mitarbeitende der kantonalen Verwaltungen, Gemeindevertretende, Vertretende der Leistungserbringer aus dem Gesundheitswesen sowie Vertretende der Bereiche Bildung, Wirtschaft und Kultur. Zusätzlich wurden in den Analysen auch Dokumentenanalysen, Fokusgruppengespräche und Workshops durchgeführt.

Eine Liste der ausgewerteten Berichte und Studien ist in Anhang **A2** verfügbar.

4. Limitationen

Die Auswertung der kantonalen Analysen weist aufgrund der Datenlage hauptsächlich vier Limitationen auf, die es in der Interpretation der Ergebnisse zu berücksichtigen gilt:

- Erstens weisen die ausgewerteten Dokumente unterschiedliche Schwerpunkte und Umfänge auf. Die Dokumente haben einen Umfang zwischen acht und 120 Seiten. Der Detaillierungsgrad in der Berichterstattung ist deshalb sehr unterschiedlich.
- Zweitens ist die Qualität der Berichterstattung als heterogen zu beurteilen.
- Drittens gilt es, die unterschiedlichen Untersuchungszeiträume zu berücksichtigen. Die Mehrheit der Berichte deckt nur den Zeitraum 2020 bis 2021 oder gar nur einen Teil davon ab.
- Viertens enthalten die Untersuchungen nur wenige oder keine Informationen zu mittel- oder langfristigen Wirkungen der Massnahmen zur Pandemiebewältigung, zum Beispiel auf die Wirtschaft und die physische oder psychische Gesundheit.

A1 Schlussprodukte

Die Schlussprodukte sind unter www.kdk.ch/themen/covid-19 verfügbar. Alle Schlussprodukte sind in Deutsch und Französisch verfügbar.

Poster

- Balthasar, A.; Büchler, C.; Essig, S.; Schwenkel, C. (2024): Krisenorganisation der Kantone (Poster). Erkenntnisse aus den kantonalen Analysen zum Krisenmanagement während der Corona-Pandemie, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern/Lausanne.
- Balthasar, A. ; Büchler, C. ; Essig, S. ; Schwenkel, C. (2024) : Organisations de crise des cantons (poster). Enseignements tirés des analyses cantonales sur la gestion de crise pendant la pandémie de COVID, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Lucerne/Lausanne.
- Büchler, C.; Essig, S.; Schwenkel, C.; Balthasar, A. (2024): Kommunikation der Kantone an die Bevölkerung (Poster). Erkenntnisse aus den kantonalen Analysen zum Krisenmanagement während der Corona-Pandemie, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern/Lausanne.
- Büchler, C. ; Essig, S. ; Schwenkel, C. ; Balthasar, A. (2024) : Communication à la population (poster). Enseignements tirés des analyses cantonales sur la gestion de crise pendant la pandémie de COVID, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Lucerne/Lausanne.
- Essig, S.; Büchler, C.; Schwenkel, C.; Balthasar, A. (2024): Pandemieplanung der Kantone (Poster). Erkenntnisse aus den kantonalen Analysen zum Krisenmanagement während der Corona-Pandemie, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern/Lausanne.
- Essig, S. ; Büchler, C. ; Schwenkel, C. ; Balthasar, A. (2024) : Planification des pandémies par les cantons (poster). Enseignements tirés des analyses cantonales sur la gestion de crise pendant la pandémie de COVID, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Lucerne/Lausanne.
- Schwenkel, C.; Essig, S.; Büchler, C. Balthasar, A. (2024): Information und Einbezug der Gemeinden und Stakeholder (Poster). Erkenntnisse aus den kantonalen Analysen zum Krisenmanagement während der Corona-Pandemie, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern/Lausanne.
- Schwenkel, C. ; Essig, S. ; Büchler, C. ; Balthasar, A. (2024) : Information et implication des communes et des parties prenantes (poster). Enseignements tirés des analyses cantonales sur la gestion de crise pendant la pandémie de COVID, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Lucerne/Lausanne.

Checklisten

- Balthasar, A.; Büchler, C.; Essig, S.; Schwenkel, C. (2024): Checkliste Krisenorganisation der Kantone. Erkenntnisse aus den kantonalen Analysen zum Krisenmanagement während der Corona-Pandemie, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern/Lausanne.
- Balthasar, A. ; Büchler, C. ; Essig, S. ; Schwenkel, C. (2024) : Check-list organisation de crise des cantons. Enseignements tirés des analyses cantonales sur la gestion de crise pendant la pandémie de COVID, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Lucerne/Lausanne.

- Büchler, C.; Essig, S.; Schwenkel, C.; Balthasar, A. (2024): Checkliste Kommunikation der Kantone an die Bevölkerung. Erkenntnisse aus den kantonalen Analysen zum Krisenmanagement während der Corona-Pandemie, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern/Lausanne.
- Büchler, C. ; Essig, S. ; Schwenkel, C. ; Balthasar, A. (2024) : Check-list communication à la population des cantons. Enseignements tirés des analyses cantonales sur la gestion de crise pendant la pandémie de COVID, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Lucerne/Lausanne.
- Essig, S.; Büchler, C.; Schwenkel, C.; Balthasar, A. (2024): Checkliste Pandemieplanung der Kantone. Erkenntnisse aus den kantonalen Analysen zum Krisenmanagement während der Corona-Pandemie, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern/Lausanne.
- Essig, S. ; Büchler, C. ; Schwenkel, C. ; Balthasar, A. (2024) : Check-list planification des pandémies par les cantons. Enseignements tirés des analyses cantonales sur la gestion de crise pendant la pandémie de COVID, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Lucerne/Lausanne.
- Schwenkel, C.; Essig, S.; Büchler, C.; Balthasar, A. (2024): Checkliste Information und Einbezug der Gemeinden und Stakeholder. Erkenntnisse aus den kantonalen Analysen zum Krisenmanagement während der Corona-Pandemie, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern/Lausanne.
- Schwenkel, C. ; Essig, S. ; Büchler, C. ; Balthasar, A. (2024) : Check-list information et implication des communes et des parties prenantes. Enseignements tirés des analyses cantonales sur la gestion de crise pendant la pandémie de COVID, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Lucerne/Lausanne.

Übersicht EpG

- Essig, S.; Schwenkel, C.; Büchler, C.; Balthasar, A. (2023): Hinweise zu den Inhalten der Revision des Epidemiengesetzes. Erkenntnisse aus den kantonalen Analysen zum Krisenmanagement während der Corona-Pandemie, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern.
- Essig, S. ; Schwenkel, C. ; Büchler, C. ; Balthasar, A. (2023) : Indications concernant la révision de la loi sur les épidémies: enseignements tirés des analyses cantonales sur la gestion de crise pendant la pandémie de COVID, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern.

A2 Ausgewertete Berichte und Studien

Die folgenden Berichte wurden ausgewertet:

Berichte und Studien der Kantone

Es sind nur die veröffentlichten Dokumente aufgeführt.

Kt.	Bericht
AG	Regierungsrat des Kantons Aargau (2022): Reflexionsprozess Kanton Aargau zur Covid-19-Pandemie; Analyse und Sicherung der Erkenntnisse; Erkennen von Handlungsbedarf («Corona-Bericht»), Botschaft an den Grossen Rat vom 27. April 2022, Aarau.
AI	Schwenkel, C.; Guggenbühl, A.; Hertig, V.; Balthasar, A. (2022): Evaluation der Bewältigung der Corona-Pandemie im Kanton Appenzell Innerrhoden, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern.
AI	Standeskommission Kanton Appenzell Innerrhoden (2020): Kantonale Massnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie. Bericht der Standeskommission an den Grossen Rat vom 9. Juni 2020, Appenzell.
AI	Standeskommission Kanton Appenzell Innerrhoden (2021): Covid-19 Unterstützungen im Kanton Appenzell I.RH. Bericht der Standeskommission an den Grossen Rat vom 28. September 2021, Appenzell.
AR	Balthasar, A.; Büchler, C.; Essig, S.; Guggenbühl, A.; Schwenkel, C. (2023): Evaluation des Krisenmanagements des Kantons Appenzell Ausserrhoden. Schlussbericht zuhanden des Regierungsrats. Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern.
AR	Regierungsrat des Kantons Appenzell Ausserrhoden (2020): Coronavirus (COVID-19); Bericht über kantonale Massnahmen. Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 25. Mai 2020, Herisau.
BE	Regierungsrat des Kantons Bern (2022): Evaluation des Krisenmanagements des Kantons Bern während der Covid-19-Pandemie. Würdigung des Berichts Interface Politikstudien Forschung Beratung vom 11. Juli 2022 (Bericht des Regierungsrates), Bern.
BE	Schwenkel, C.; Essig, S.; Balthasar, A.; Guggenbühl, A.; Martin, J. (2022): Evaluation des Krisenmanagements des Kantons Bern während der Covid-19-Pandemie, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern.
BL	Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft (2020): Bericht des Regierungsrats zur Bewältigung der ersten Welle der Covid-19-Pandemie vom 24. November 2020, Liestal.
FR	Conseil d'Etat Canton Fribourg (2022) : Gestion de la crise Covid19. Rapport 2020-GC-99. Rapport du Conseil d'Etat au Grand Conseil et réponses aux instruments parlementaires liés à la situation extraordinaire. Période mars – début juin 2020, Fribourg.

- FR Conseil d'Etat Canton Fribourg (2022) : Rapport 2022-DICS-35 du Conseil d'Etat au Grand Conseil sur le postulat 2020-GC-156 Dietrich Laurent/Club Culture du Grand Conseil – Impacts du Covid-19 dans le domaine de la culture du 4 juillet 2022, Fribourg.
-
- FR Direction de la formation et des affaires culturelles du Canton Fribourg (2021) : Premier bilan du soutien public aux entreprises et acteurs culturels fribourgeois durant la crise du COVID-19. <https://www.fr.ch/dfac/actualites/premier-bilan-du-soutien-public-aux-entreprises-et-acteurs-culturels-fribourgeois-durant-la-crise-du-covid-19>, Zugriff am 8.11.2023.
-
- GE Conseil d'Etat Canton Genève (2022): Rapport du Conseil d'Etat au Grand Conseil sur la motion de Mmes et MM. Jean-Marc Guinchard, Pierre Vanek, Celine Zuber-Roy, Edouard Cuendet, Diego Esteban, Daniele Magnin, Cyril Mizrahi, Corinne Müller Sontag, Andre Pfeffer : Pour demander un bilan de la gestion de la crise sanitaire, Genève.
-
- GE Pומרول, G. (2022) : Rapport concernant l'évaluation de la gestion de la pandémie Covid-19 sur les plans épidémiologiques et opérationnels dans le canton de de février 2020 à décembre 2021, Genève.
-
- GL Schwenkel, C.; Büchler, C.; Rieder, S. (2021): Evaluation des Krisenmanagements des Kantons Glarus. Schlussbericht zuhanden der Staatskanzlei des Kantons Glarus, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern.
-
- GR Thiel, J.; Hauri, A. (2022): Risk and Resilience Report. Evaluation des Krisenmanagements des Kantons Graubünden in der Coronavirus-Pandemie, Center for Security Studies (CSS), ETH, Zürich.
-
- JU Grosjean, N.; Brun, C.; Mariéthoz, S., Schwenkel, C. (2023) : Synthèse du rapport d'évaluation de la gestion de crise COVID-19 dans le canton du Jura. Rapport à l'intention du Gouvernement de la République et canton du Jura, par la Chancellerie d'État, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Lausanne.
-
- KdK Konferenz der Kantonsregierungen (2020): Zwischenbericht. Covid-19-Pandemie: Das Krisenmanagement in der ersten Welle aus Sicht der Kantone. Plenarversammlung vom 18. Dezember 2020, Bern.
-
- KdK Konferenz der Kantonsregierungen (2022): Schlussbericht. Zusammenarbeit von Bund und Kantonen in der Covid-19-Epidemie: Schlussfolgerungen und Empfehlungen. 29. April 2022, Bern.
-
- KdK Schwenkel, C.; Hertig, V.; Balthasar, A.; Ritz, A. (2021): Covid-19-Pandemie: Auswertung Krisenmanagement Kantone (Herbst 2020–Sommer 2021). Ergebnisbericht zur Online-Befragung und Gesprächen mit Schlüsselakteuren zuhanden Konferenz der Kantonsregierungen (KdK) und der Steuergruppe, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern.
-
- LU Regierungsrat des Kantons Luzern (2022): Rechenschaftsbericht des Regierungsrates an den Kantonsrat 30. September 2022. Covid-19-Krisenbewältigung im Kanton Luzern. Entwurf Kantonsratsbeschluss über die Kenntnisnahme, Luzern.
-
- NE Conseil d'État du Canton Neuchâtel (2021): Covid-19 : Situation extraordinaire. Rapport d'information du Conseil d'État au Grand Conseil concernant les décisions

- prises en vertu de la situation extraordinaire liée à la COVID-19 du 10 mars 2021, Neuchâtel.
-
- NE État-major cantonal de conduite et service de la santé publique du Canton Neuchâtel (2022): Pandémie Covid-19. Rapport intermédiaire de l'EMCC (Version du 24.07.2020), Neuchâtel.
-
- NW Arnold, T.; Strotz, C.; Schwenkel, C. (2022): Covid-19-Krisenmanagement im Kanton Nidwalden. Bericht zuhanden des Regierungsrats des Kantons Nidwalden, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern.
-
- OW Regierungsrat des Kantons Obwalden (2020): Bericht über den Einsatz des kantonalen Führungsstabs im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie vom 15. Dezember 2020, Sarnen.
-
- SG Kantonsrat St. Gallen (2023): Optimierungen bei der Vorbereitung auf künftige Pandemien und Nachtrag zum Bevölkerungsschutzgesetz. Bericht sowie Botschaft und Entwurf der Regierung des Kantons St. Gallen vom 17. Oktober 2023, St. Gallen.
-
- SO Balthasar, A.; Essig, S.; Fischer, D.; Pestoni, A.; Ritz, M. (2022): Evaluation des Covid-19-Krisenmanagements im Kanton Solothurn. Schlussbericht, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern.
-
- TG Holliger, P. (2022): Covid-19. Evaluation der Covid-Pandemiebewältigung im Kanton Thurgau vom 04.09.2022. Analyse – Empfehlungen – Umsetzungsvorschläge. Peter Holliger, Führungskompetenz Schweiz, Frauenfeld.
-
- TI Consiglio di Stato (2020): Messaggio del 1° ottobre 2020. Covid-19: misure e aspetti finanziari, Bellinzona.
-
- TI Polizia cantonale del Canton Ticino (2021): La pandemia in Ticino: sfide comunicative e misure intraprese: quali gli insegnamenti dalla prima ondata di Covid-19 (febbraio – giugno 2020), Bellinzona.
-
- TI Servizio dell'informazione e della comunicazione del Consiglio di Stato e gruppo interdipartimentale per la comunicazione del Canton Ticino (2022): Comunicazione istituzionale durante la pandemia COVID-19 in Ticino. Rapporto interno – Attività da luglio 2020 a giugno 2022, Bellinzona.
-
- UR Kälin, E.; Imhof, T.; Hartmann, R.; Bollhalder, J.; Mang, G.; Imholz, W.; Raab, C.; Mattli, C.; Zurfluh, A. (2022): Schlussbericht des Sonderstabs Covid 19 über den Einsatz vom 13. Juni 2020 bis 31. März 2022, Altdorf.
-
- UR Regierungsrat des Kantons Uri, Kantonaler Führungsstab Uri (2020): Coronavirus 2020: Schlussbericht über die Bewältigung der ausserordentlichen Lage vom 16. März 2020 bis 12. Juni 2020, Altdorf.
-
- VD Chancellerie d'Etat (2022) : Rapport annuel de gestion 2020. Partie consacrée à la gestion de la crise COVID-19 (état des lieux du 13.05.2020 au 31.12.2020), Lausanne.
-
- VD Chancellerie d'Etat (2022) : Rapport annuel de gestion 2021. Partie consacrée à la gestion de la crise COVID-19 (état des lieux du 01.01.2021 au 31.12.2021), Lausanne.
-
- VD Conseil D'Etat Canton Vaud (2020) : Covid-19 : Etat des lieux au 12 mai 2020. Document d'information à l'attention du grand conseil à l'occasion de la séance plénière

du 12 mai 2020, Lausanne.

VS	Conseil d'Etat du Canton du Valais (2020) : Rapport sur la situation extraordinaire liée à la pandémie de coronavirus (COVID-19). Période de janvier à mi-juin 2020, Sion.
ZG	Amt für Gesundheit Kanton Zug (2020): Covid-19 im Kanton Zug. Erfahrungen mit dem Konzept des Kantons Zug für COVID-19 bis Ende 2020. Gesundheitsdirektion, Zug.
ZG	Regierungsrat des Kantons Zug (2021): Geschäftsbericht. Jahresbericht des Regierungsrats, Zug.
ZH	Ritz, A.; Müller, P.; Schwaar, K.; Wüest-Rudin, D. (2021): Management der Covid-19-Krise im Kanton Zürich. Evaluation der Vorbereitungen auf eine Pandemie und des Managements in der Covid-19-Pandemie durch Regierung und Verwaltung im Zeitraum Februar bis Juni 2020. Universität Bern, Kompetenzzentrum für Public Management & bpc bolz+partner consulting AG, Bern und Zürich.

Berichte und Studien des Bundes

- Althaus, C.; Schlaufer, C.; Frahsa, A.; Hadorn, S.; Sager, F.; Zwahlen, M. (2022): Prüfung des Eskalationsmodells (Art. 6 und 7 EpG) unter besonderer Berücksichtigung der Epidemiologie übertragbarer Krankheiten sowie Public-Health-Aspekten. Thesenpapier im Auftrag des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) im Rahmen der Revision des Epidemien-gesetzes (EpG). Multidisciplinary center for infectious dis-eases (MCID), Universit of Bern, Bern.
- Balthasar, A.; Schwenkel, C.; Müller, F.; Ritz, M. (2020): Auswertung Krisenmanagement der Bundesverwaltung. Resultate als Grundlage für die Erstellung des Berichts: Arbeitsdokument zuhanden der Bundeskanzlei, Interface Politikstudien For-schung Beratung, Luzern.
- Balthasar, A.; Essig, S.; von Stokar, T.; Vettori, A.; von Dach, A.; Trageser, J.; Trein, P.; Rubinelli, S.; Zenger, C.; Perrotta, M.; Weiss, G. (2022): Evaluation der Krisenbewältigung Covid-19 bis Sommer 2021. Schlussbericht zuhanden des Bun-desamts für Gesundheit, Fachstelle Evaluation und Forschung (E+F), Interface Poli-tikstudien Forschung Bera-tung, Luzern, Zürich, Bern.
- Balthasar, A.; Essig, S.; Schwenkel, C.; Müller, F.; Grosjean, N. (2022): Auswertung Krisenmanagement der Bundesverwaltung (2. Phase). Resultate als Grundlage für die Erstellung des Berichts: Arbeitsdokument zuhanden der Bundeskanzlei, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern.
- Binz, T.; Trinkner, U.; Haller, A.; Kammerlander, E. (2021): Finanzielle Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Spitäler. Schlussbericht. Bericht im Auftrag des Bundesamts für Gesundheit (BAG), Swiss Economics, Zürich.
- Bundeskanzlei BK (2020): Bericht zur Auswertung des Krisenmanagements in der Covid-19-Pandemie (1. Phase / Februar bis August 2020) vom 11. Dezember 2020, Bern.
- Bundeskanzlei BK (2022): Bericht zur Auswertung des Krisenmanagements der Bundesverwaltung in der Covid-19-Pandemie (2. Phase / August 2020 bis Oktober 2021) von 22. Juni 2022, Bern.

Weitere Berichte und Studien

- Buser, D. (2021): Föderalistischer Flickenteppich? Die Zusammenarbeit der Kantone in der Corona-Pandemie – unter besonderer Berücksichtigung des Gesundheitsbereichs, in: Schweizerisches Zentralblatt für Staats- und Verwaltungsrecht, ZBI 10/2021, S. 535–557.
- Maurer, J. (2021): Horizontaler und vertikaler Föderalismus während einer Pandemie. Erste Erfahrungen aus den Massnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Krise in der Schweiz, Zürich.
- Schmid, L.; Lago, P. (2021): Demokratie und Föderalismus auf Corona-Irrfahrt? Acht Rezepte zur Stärkung des Krisenmanagements in Bund und Kantonen, Avenir Suisse, Zürich.
- Schmid, L.; Neuenschwander, C.; Kalbermatter, N. (2021): Kantonsmonitoring. Die Pandemie als föderale Lernkurve. Eine Zwischenbilanz zum kantonalen Umgang mit der Covid-19-Krise, Avenir Suisse, Zürich.
- Schwaninger, M.; Schönenberger, L. (2021): Covid-19-Pandemie – Umgang mit dem Unvorhersehbaren: Ein Kybernetisches Modell für die Krisenbewältigung. Diskussionsbeiträge des Instituts für Betriebswirtschaft, Universität St Gallen, St. Gallen.
- Waldmann, B. (2021): Evaluation des Covid-19-Krisenmanagements der Kantone. Eine Stellungnahme zu drei Thesenpapieren. Universität Freiburg, Rechtswissenschaftliche Fakultät, Institut für Föderalismus, Freiburg. Unveröffentlicht.

Autorinnen und Autoren

Prof. Dr. Andreas Balthasar (Projektleitung)

Dr. Dr. Stefan Essig (Projektmitarbeit)

Dr. Christof Schwenkel (Projektmitarbeit)

Chiara Büchler, MA (Projektmitarbeit)

INTERFACE Politikstudien
Forschung Beratung AG

Seidenhofstrasse 12
CH-6003 Luzern
Tel +41 (0)41 226 04 26

Rue de Bourg 27
CH-1003 Lausanne
Tel +41 (0)21 310 17 90

www.interface-pol.ch

Zitiervorschlag

Balthasar, Andreas; Essig, Stefan; Schwenkel, Christof; Büchler, Chiara (2024): Methodenbericht. Erkenntnisse aus den kantonalen Analysen zum Krisenmanagement während der Corona-Pandemie, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern/Lausanne.

Hinweis

Weitere Informationen zu den Themen Bevölkerungskommunikation der Kantone, Information und Einbezug von Gemeinden und Stakeholdern, Krisenorganisation der Kantone, Pandemieplanung der Kantone finden sich unter www.kdk.ch/themen/covid-19.